



Wolfgang Hellmich
Mitglied des Deutschen Bundestages

+++ PRESSEMITTEILUNG +++

MdB Wolfgang Hellmich fordert: „Kein Einsatz ohne Mandat“!

Berlin, 6. November 2012 – Der SPD-Bundestagsabgeordnete Wolfgang Hellmich kritisiert die Äußerung von Verteidigungsminister Thomas de Maizière, wonach unklar ist, ob für einen möglichen Einsatz der Bundeswehr in Mali der Deutsche Bundestag konsultiert werden müsse.

In einem am 3. November 2012 erschienenen Interview in der „Süddeutschen Zeitung“ gab de Maizière an, dass sich die Frage nach einem Mandat des Bundestages nach dem Auftrag unserer Soldaten richtet: „Wir klären jetzt erst einmal, was unser Auftrag sein könnte und was wir für dessen Erfüllung bräuchten“, sagte der Minister der „Süddeutschen Zeitung“, und weiter: „Wenn das ein Mandat erforderlich macht, dann werden wir dies selbstverständlich im Bundestag anstreben.“

Wolfgang Hellmich, Mitglied im Verteidigungsausschuss des Deutschen Bundestages, kritisiert diese Aussagen. „Es ist immer noch oberstes Gebot, dass sich die Bundestagsabgeordneten mit jedem Auslandseinsatz der Bundeswehr befassen.“ Momentan lehnt die Bundesregierung die Entsendung von Kampftruppen ab. Es sollen lediglich Soldaten nach Mali geschickt werden, die die dortigen Streitkräfte ausbilden. Der den Kreis Soest vertretene Bundestagsabgeordnete Hellmich ergänzt: „Die Debatte über einen Einsatz deutscher Soldaten, über Auftrag, Ziel und Dauer, gehört in den Bundestag.“

Bei einem Ausbildungsauftrag ist nur dann keine Billigung des Bundestages erforderlich, wenn es sich nicht um einen Einsatz bewaffneter Streitkräfte handelt. Dies wäre im Fall Mali wohl anders, da sich auch bei einer reinen Ausbildungsmission die Soldaten unter Umständen mit Waffengewalt verteidigen müssten. Wolfgang Hellmich verdeutlicht, dass ein Mandat des Bundestages auch deshalb sinnvoll sei, um den Soldaten eine möglichst breite Unterstützung des Parlaments zu gewähren.

Wolfgang Hellmich
Deutscher Bundestag
Platz der Republik 1
11011 Berlin

Telefon (030) 227 – 71954
Fax (030) 227 – 76854
E-Mail: wolfgang.hellmich@bundestag.de